## Inhaltsübersicht

Vorw	ort	5
Abkü	rzungen und abgekürzt zitierte Literatur	19
Α.	Einführung und Grundbegriffe	
§ 1	Einführung	33
§ 2	Grundbegriffe	39
В.	Schutz von Leib und Leben	
§ 3	Heileingriff als Körperverletzung	49
§ 4	Vorsätzliche Körperverletzungsdelikte	54
§ 5	Aufklärung des Patienten	84
§ 6	Einwilligung des Patienten	102
§ 7	Fahrlässige Körperverletzung und fahrlässige Tötung	119
§ 8	Unterlassen der Behandlung	150
§ 9	Sterbehilfe	166
C	Schutz des Organspenders	
§ 10	Transplantations medizin	185
D.	Schutz des ungeborenen Lebens und seiner Entstehung	
§ 11	Schwangerschaftsabbruch	203
§ 12	Embryonenschutz	225
§ 13	Schutz von Stammzellen	239
E.	Schutz des Vertrauensverhältnisses	
§ 14	Verletzung der Schweigepflicht	245
F.	Schutz vor Korruption	
§ 15	Korruptionsdelikte	260
G.	Schutz des Vermögens	
§ 16	Betrug	284
§ 17	Untreue	304
Н.	Schutz von Gesundheitszeugnissen	
§ 18	Strafvorschriften in Zusammenhang mit Gesundheitszeugnissen	312



## Inhaltsübersicht

J.	Strafrechtliche und ausserstrafrechtliche Folgen	
§ 19	Strafrechtliche Folgen	318
§ 20	Berufs- und approbationsrechtliche sowie vertragsärztliche Folgen	325
Anha	ng: Definitionen	333
Stich	wortverzeichnis	343

## Inhalt

Vorw	rort	5
Abkü	rzungen und abgekürzt zitierte Literatur	19
<u>A.</u>	Einführung und Grundbegriffe	
§ 1	Einführung	33
	Begriff und Inhalt	33
	Historie	34
	Praktische Bedeutung	36
IV.	Rechtsquellen	37
	Wiederholungs- und Vertiefungsfragen	37
§ 2	Grundbegriffe	39
١.	Patientenautonomie	39
	Gesundheits- und Heilberufe	39
	Ärztliche Standesethik	40
	Therapiefreiheit	41
	Regeln der ärztlichen Kunst	41 41
	Kunst-/Behandlungsfehler	41 42
VIII.	Behandlungsvertrag Beginn und Ende des Menschseins	42
V 111.	1. Überblick	43
	2. Geburt	43
	3. Tod	45
	4. Pränatale Einwirkungen	46
	Wiederholungs- und Vertiefungsfragen	47
В.	Schutz von Leib und Leben	
§ 3	Heileingriff als Körperverletzung	49
1.	Heilbehandlung und Heileingriffe	49
Н.	Heileingriff als Körperverletzung	49
	1. Einzelbetrachtung und Einwilligungslösung	49
	2. Gesamtbetrachtung und Tatbestandslösungen	50
	3. Stellungnahme	51
111.	Gesetzesvorschläge	52
	Wiederholungs- und Vertiefungsfragen	53
§ 4	Vorsätzliche Körperverletzungsdelikte	54
1.	Vorsätzliche (einfache) Körperverletzung (§ 223 StGB)	54
	1. Allgemeines	54
	2. Körperliche Misshandlung (§ 223   Alt. 1 StGB)	54
	3. Gesundheitsschädigung (§ 223 I Alt. 2 StGB)	55
	4. Schutz von abgetrennten Körperteilen und Körpersubstanzen	56
	5. Kausalität (Ursachen- und Zurechnungszusammenhang)	57

	6. Subjektiver Tatbestand	58
II.	Gefährliche Körperverletzung (§ 224 StGB)	60
	1. Allgemeines	60
	2. § 224   Nr. 1 StGB: Gift oder anderer gesundheitsschädlicher Stoff	60
	3. § 224 I Nr. 2 StGB: Waffe oder anderes gefährliches Werkzeug	61
	4. § 224 I Nr. 3 StGB: hinterlistiger Überfall	62
	5. § 224   Nr. 4 StGB: gemeinschaftliche Begehung	63
	6. § 224   Nr. 5 StGB: lebensgefährdende Behandlung	63
	7. Subjektiver Tatbestand	65
111.	Schwere Körperverletzung (§ 226 StGB)	65
	1. Allgemeines	65
	2. § 226   Nr. 1 StGB: Verlust bestimmter Fähigkeiten	65
	3. § 226   Nr. 2 StGB: Verlust / Gebrauchsunfähigkeit eines wichtigen	
	Körpergliedes	67
	4. § 226   Nr. 3 StGB: dauernde Entstellung / Verfall	68
	5. Vorsatz und Fahrlässigkeit	69
IV.	Verstümmelung weiblicher Genitalien (§ 226a StGB)	70
	1. Allgemeines	70
	2. Verfassungsmäßigkeit	71
	3. Tatbestand	73
	4. Beteiligung	74
	5. Minder schwere Fälle und Konkurrenzen	74
V.	Körperverletzung mit Todesfolge (§ 227 StGB)	74
	1. Allgemeines	74
	2. Spezifischer Gefahrverwirklichungszusammenhang	75
	3. Ausschluss der Zurechenbarkeit	76
VI.	Körperverletzung im Amt (§ 340 StGB)	77
VII.	Rechtswidrigkeit und Schuld	78
	Rechtswidrigkeit und Rechtfertigungsgründe	78
	2. Schuldfähigkeit und Entschuldigungsgründe	79
	3. Verbotsirrtum (§ 17 StGB)	79
	a) Erlaubnistatbestandsirrtum	79
	b) Erlaubnisirrtum	81
	c) Doppelirrtum	81
	d) Unvermeidbarkeit	81
	Wiederholungs- und Vertiefungsfragen	82
§ 5	Aufklärung des Patienten	84
١.	Allgemeines	84
H.	Arten der Aufklärung	85
	1. Sicherungsaufklärung	85
	2. Diagnoseaufklärung	86
	3. Wirtschaftliche Aufklärung	87
	4. Risikoaufklärung	88
	a) Allgemeines	88
	b) Art des Risikos	89
	c) Indikation und Dringlichkeit der Maßnahme	90
	d) Schwere der Maßnahme	93
	e) Behandlungsalternativen	93

	f) Neue Therapieverfahren und Außenseitermethoden	94
11.	Durchführung der Risikoaufklärung	96
	Aufklärungsgespräch und Stufenaufklärung	96
	2. Person des Aufklärenden	97
	3. Adressat der Aufklärung	98
	4. Zeitpunkt der Aufklärung	98
	5. Verständlichkeit der Aufklärung	99
	6. Dokumentation von Aufklärung und Einwilligung	100
	7. Entbehrlichkeit der Aufklärung	100
	Wiederholungs- und Vertiefungsfragen	101
§ 6	Einwilligung des Patienten	102
I.	Allgemeines	102
11.	Einwilligung	102
	1. Dispositionsbefugnis und Sittenwidrigkeit (§ 228 StGB)	102
	a) Allgemeines	102
	b) Eingriffe ohne medizinische Indikation	103
	2. Einwilligungsfähigkeit	105
	a) Allgemeines	105
	b) Erwachsene	106
	c) Minderjährige	108
	3. Form der Einwilligung	110
	4. Freiheit von Willensmängeln	110
	5. Nichterteilung der Einwilligung	111
	6. Subjektive Rechtfertigungselemente der Einwilligung	112
	Mutmaßliche Einwilligung	112
IV.	Hypothetische Einwilligung	115
	Wiederholungs- und Vertiefungsfragen	117
§ 7	Fahrlässige Körperverletzung und fahrlässige Tötung	119
I.	Allgemeines	119
	Bedeutung für das Medizinstrafrecht	119
	2. Grundlagen des Fahrlässigkeitsdelikts	119
II.		121
	1. Sorgfaltspflichten	121
	2. Fach(arzt)standard	121
	a) Grundlagen	121
	b) Erkenntnisstand	123
	c) Behandlungsmethoden	124
	d) Zeitpunkt	124
	e) Sonderfähigkeiten und Sonderkenntnisse	124
	f) Übernahmefahrlässigkeit	125
	g) Kein Ärzteprivileg	126
	3. Diagnosefehler	126
	4. Therapiefehler (Behandlungsfehler)	127
	5. Nachsorgefehler	129
	6. Organisationsfehler, insb. bei der Arbeitsteilung	129
	a) Allgemeines	129

	b) Horizontale Arbeitsteilung	131
	aa) Interdisziplinäre Zusammenarbeit	131
	bb) Hausarzt (Facharzt) und Krankenhausarzt	132
	cc) Behandelnder Arzt und Konsiliararzt	133
	c) Vertikale Arbeitsteilung	134
	aa) Chefarztprinzip	134
	bb) Verhältnis Chefarzt / nachgeordnete Ärzte	136
	cc) Verhältnis Arzt / nichtärztliche Mitarbeiter	137
	dd) Arztvorbehalt und Delegationsausschluss	137
	ee) Organisation von Bereitschaftsdiensten	140
IV.	Objektive Vorhersehbarkeit	141
V.	Objektive Zurechenbarkeit des Taterfolgs	142
	1. Überblick	142
	2. Pflichtwidrigkeitszusammenhang	142
	3. Schutzzweckzusammenhang	144
	4. Eigenverantwortlichkeit des Opfers und Verantwortlichkeit Dritter	145
	5. Allgemeines Lebensrisiko	145
VI.	Rechtswidrigkeit	146
VII.	Schuld	146
	Wiederholungs- und Vertiefungsfragen	148
§ 8	Unterlassen der Behandlung	150
I.	Strafbarkeit aus einem unechten Unterlassungsdelikt	150
	1. Unterlassen	150
	2. Garantenstellung	150
	3. Modalitätenäquivalenz	152
	4. Quasi-Kausalität und objektive Zurechnung	153
	5. Rechtfertigende Pflichtenkollision	153
	6. Unzumutbarkeit normgemäßen Verhaltens	153
	7. Versuch	154
11.	Aussetzung (§ 221 StGB)	154
III.	Unterlassene Hilfeleistung (§ 323c I StGB)	155
	1. Allgemeines	155
	2. Täterkreis	156
	3. Objektiver Tatbestand	156
	4. Subjektiver Tatbestand	159
	5. Tätige Reue	159
IV.	Triage	159
	1. Überblick	159
	2. Präventive Triage	160
	3. Ex-ante-Triage	160
	4. Ex-post-Triage	161
	5. Spezialgesetzliche Vorgaben	163
	Wiederholungs- und Vertiefungsfragen	164
§ 9	Sterbehilfe	166
I.	Einführung	166
11.	Sterbehilfe zwischen Lebensschutz und Selbstbestimmungsrecht	167

l. II.	Einführung und Überblick Entwicklung des deutschen Abtreibungsrechts	203 204
D.	Schutz des ungeborenen Lebens und seiner Entstehung Schwangerschaftsabbruch	203
	Wiederholungs- und Vertiefungsfragen	201
IX.	Weitere Straf- und Bußgeldvorschriften	201
	3. Vorsatz, Versuch und Gewerbsmäßigkeit	200
	b) Entnahme- und Übertragungsverbot (§ 18 I iVm § 17 II TPG)	200
	a) Handel mit Organen oder Geweben (§ 18 I iVm § 17 I 1 TPG)	198
	2. Tatobjekte, Tathandlungen und Täter	198
	1. Allgemeines	197
VIII.	Strafbarkeit des Organ- und Gewebehandels (§ 18 TPG)	197
	Strafrechtlicher Schutz vor Manipulation (§ 19 IIa TPG)	196
VI.	- <del>-</del>	195
V.	Strafbarkeit der Übertragung	194
	5. Entnahme zur Rückübertragung (§ 8c TPG)	194
	4. Enthalme in besonderen Fällen (§ 8b TPG)	193
	<ol> <li>Entnahme vom Lebenden zwecks Übertragung (§ 8 TPG)</li> <li>Entnahme von Knochenmark bei Minderjährigen (§ 8a TPG)</li> </ol>	190
	Allgemeines     Entrahme vom Lebenden zwecks (Übertragung (§ 8 TPG)	190 190
IV.	Strafbarkeit der Entnahme bei Lebenden (§ 19 I, IV TPG)	190
13.7	3. Entnahme bei toten Embryonen und Föten (§ 4a TPG)	189
	2. Entnahme bei toten Spendern (§§ 3, 4 TPG)	188
	1. Allgemeines	187
111.	Strafbarkeit der Entnahme bei Toten (§ 19 II, V TPG)	187
	Konzepte zur Einwilligung in die postmortale Organspende	186
l.	Einführung und Überblick	185
§ 10	Transplantationsmedizin	185
<u>C.</u>	Schutz des Organspenders	
_	SCHUTT DES ODGANGDENDEDS	
	Wiederholungs- und Vertiefungsfragen	184
IX.		183
VIII.	Ausblick	182
VII.	Geschäftsmäßige Förderung der Sterbehilfe (§ 217 StGB aF)	179
	3. Straflosigkeit in den Fällen des Behandlungsabbruchs	177
	2. Tötung auf Verlangen (§ 216 StGB)	176
	1. Mord und Totschlag (§§ 211–213 StGB)	175
VI.	Direkte aktive Sterbehilfe und Behandlungsabbruch	175
	Passive Sterbehilfe	174
IV.	Indirekte aktive Sterbehilfe	173
III.	Ausländische Regelungen, insb. zur aktiven Sterbehilfe	171
III.	Abgrenzung von (strafbarer) Taterschaft und (strafloser) Teilnahme beim Suizid	168
111	Abarantuna van (ctratnarer) Latercanatt und (ctratiacer) launahma heim	

III.	Schwangerschaftsabbruch (§ 218 StGB)	206
	1. Allgemeines	206
	2. Tatobjekt	207
	3. Tathandlung	208
	4. Täterschaft und Teilnahme	209
	5. Subjektiver Tatbestand	210
	6. Besonders schwere Fälle	210
	7. Versuch des Schwangerschaftsabbruchs	211
	8. Konkurrenzen	211
IV.	Straflosigkeit des Schwangerschaftsabbruchs (§ 218a StGB)	212
	Beratungsregelung	212
	2. Indikationsregelungen	214
	a) Einwilligung und Arztvorbehalt	214
	b) Medizinische Indikation	215
	c) Kriminologische Indikation	217
	Privilegierungen der Schwangeren	218
	Einrichtungszwang und Durchführung des Schwangerschaftsabbruchs	219
V.	Fehlende und unrichtige ärztliche Feststellung (§ 218b StGB)	219
	Ärztliche Pflichtverletzung bei einem Schwangerschaftsabbruch (§ 218c StGB)	220
VII.	Werbung für den Abbruch der Schwangerschaft (§ 219a StGB aF)	221
VIII.	Inverkehrbringen von Mitteln zum Abbruch der Schwangerschaft (§ 219b	
	StGB)	223
	Wiederholungs- und Vertiefungsfragen	223
§ 12	Embryonenschutz	225
ł.	Einführung und Überblick	225
II.	Begriff des Embryos	227
III.	Arztvorbehalt und Freiwilligkeit	227
IV.	Strafbare Verhaltensweisen	228
	1. Missbräuchliche Anwendung von Fortpflanzungstechniken (§ 1 ESchG)	228
	2. Missbräuchliche Verwendung menschlicher Embryonen (§ 2 ESchG)	231
	3. Verbotene Geschlechtswahl (§ 3 ESchG)	231
	4. Präimplantationsdiagnostik (§ 3a ESchG)	232
	a) Einführung	232
	b) Verbot und Definition der PID sowie Ausnahmen	233
	c) Formelle Voraussetzungen, Dokumentation und Freiwilligkeit	234
	5. Eigenmächtige Befruchtung und Embryoübertragung sowie Post-	
	mortem-Befruchtung (§ 4 ESchG)	235
	6. Künstliche Veränderung menschlicher Keimbahnzellen (§ 5 ESchG)	235
	7. Klonen (§ 6 ESchG)	236
	8. Chimären- und Hybridbildung (§ 7 ESchG)	237
	Wiederholungs- und Vertiefungsfragen	237
§ 13	Schutz von Stammzellen	239
ا.	Einführung und Überblick	239
II.	Die Strafvorschriften des § 13 StZG	240
•••	Verstoß gegen das Einfuhr- und Verwendungsverbot (§ 13   1 StZG)	240
	a) Tatobjekt	240
	b) Tathandlungen	240

	c) Genehmigung	241
	d) Auslandstaten	243
	2. Erschleichen der Genehmigung (§ 13   2 StZG)	243
	3. Zuwiderhandlungen gegen vollziehbare Auflagen (§ 13 II StZG)	244
	4. Strafbarkeit des Versuchs (§ 13 II StZG)	244
III.	Die Bußgeldvorschriften des § 14 StZG	244
	Wiederholungs- und Vertiefungsfragen	244
Ε.	Schutz des Vertrauensverhältnisses	
§ 14	Verletzung der Schweigepflicht	245
I.	Allgemeines	245
II.	Unbefugtes Offenbaren und Verwerten fremder Geheimnisse (§§ 203, 204	246
	StGB)	246
	1. Täterkreis	246
	a) Berufsgeheimnisträger	246 247
	b) Mitwirkende Personen	247
	Fremdes Geheimnis     Reichweite der Verschwiegenheitenflicht	240
	Reichweite der Verschwiegenheitspflicht     Tathandlungen	250
	5. Vorsatz und Irrtum	251
	6. Qualifikationen	252
	7. Rechtfertigungsgründe	252
	a) Spezielle Rechtfertigungsgründe	252
	b) Einwilligung	253
	c) Mutmaßliche Einwilligung	254
	d) Rechtfertigender Notstand (§ 34 StGB)	255
	e) Wahrnehmung berechtigter Interessen	256
	f) Beschlagnahme von Krankenakten	257
	g) Strafvollzug	257
	8. Strafantrag	257
111.	Zeugnisverweigerungsrecht (§§ 53, 53a StPO)	257
	Wiederholungs- und Vertiefungsfragen	258
F	Schutz vor Korruption	
§ 15	Korruptionsdelikte	260
I.	Einführung	260
II.	Korruptions-Amtsdelikte (§§ 331 ff. StGB)	262
	1. Allgemeines	262
	2. Amtsträger und für den öffentlichen Dienst besonders Verpflichtete	262
	3. Vorteilsannahme (§ 331 StGB)	264
	a) Dienstausübung	264
	b) Vorteil	264
	c) Tathandlungen	265
	d) Unrechtsvereinbarung	266
	e) Genehmigung	268

	f) Vorsatz und Irrtum	269
	g) Täterschaft und Teilnahme	270
	h) Beendigung	270
	4. Bestechlichkeit (§ 332 StGB)	270
	5. Vorteilsgewährung (§ 333 StGB)	272
	6. Bestechung (§ 334 StGB)	273
	7. Besonders schwere Fälle (§ 335 StGB)	273
III.	Korruption im geschäftlichen Verkehr (§§ 299, 300, 301 StGB)	274
	1. Allgemeines	274
	2. Täterkreis	275
	3. Objektiver und subjektiver Tatbestand	276
	4. Rechtsfolgen	277
	5. Besonders schwere Fälle (§ 300 StGB)	278
	6. Strafantrag (§ 301 StGB)	278
IV.	Korruption im Gesundheitswesen (§§ 299a, 299b, 300 StGB)	278
	1. Allgemeines	278
	2. Täterkreis	279
	Objektiver und subjektiver Tatbestand     Perhandensen	279
	4. Rechtsfolgen	281 282
	5. Strafverfolgung Wiederholungs- und Vertiefungsfragen	282
G.	Schutz des Vermögens	
§ 16	Betrug	284
,c  .	Allgemeines	284
II.	•	285
	Gesetzlich Versicherte und GKV	285
	a) Rechtsverhältnisse	285
	b) Abrechnung	286
	2. Privat Versicherte und PKV	288
	3. Stationäre Krankenhausbehandlung	289
	4. Typische Fallgruppen des Abrechnungsbetrugs	289
111.	Abrechnungsbetrug nach § 263 StGB	290
	1. Allgemeines	290
	2. Täuschung	290
	3. Irrtum	293
	4. Vermögensverfügung	294
	5. Vermögensschaden	296
	6. Vorsatz	298
	7. Bereicherungsabsicht	298
	8. Versuch, Vollendung, Beendigung	299
	9. Täterschaft und Teilnahme	299
	10. Besonders schwere Fälle, Privilegierungen und Qualifikation	300
	11. Konkurrenzen	301
	12. Strafverfolgung und Strafe Wiederholungs- und Vertiefungsfragen	302 303

I.	Untreue	304
	Allgemeines	304
11.	Täterkreis: Vermögensbetreuungspflicht	305
	1. Allgemeines	305
	2. Vertragsärzte	305
	3. Weitere Akteure im Gesundheitswesen	308
	4. Missbrauch oder Treubruch und Pflichtverletzung	308
	5. Nachteil	309
	6. Subjektiver Tatbestand	310
	7. Besonders schwere Fälle und Privilegierungen	310
	Wiederholungs- und Vertiefungsfragen	311
Н	Schutz von Gesundheitszeugnissen	
§ 18	Strafvorschriften in Zusammenhang mit Gesundheitszeugnissen	312
١.	Allgemeines	312
	Gesundheitszeugnis	313
	Unbefugtes Ausstellen von Gesundheitszeugnissen (§ 277 StGB)	313
	Ausstellen unrichtiger Gesundheitszeugnisse (§ 278 StGB)	314
	Gebrauch unrichtiger Gesundheitszeugnisse (§ 279 StGB)	315
	Vorbereitung der Herstellung von unrichtigen Impfausweisen (§ 275 la StGB)	316
VII.	Missbrauch von Gesundheitszeugnissen (§ 281 II StGB)	316
	Wiederholungs- und Vertiefungsfragen	317
<u>J.</u>	Strafrechtliche und ausserstrafrechtliche Folgen	
§ 19	Strafrechtliche Folgen	
		318
	Verfahrenseinstellung	318 318
I.	<del>.</del>	
I. II.	Verfahrenseinstellung	318
1. 11. 111.	Verfahrenseinstellung Geld- und Freiheitsstrafe	318 318
I. II. IV.	Verfahrenseinstellung Geld- und Freiheitsstrafe Fahrverbot	318 318 319
I. II. IV.	Verfahrenseinstellung Geld- und Freiheitsstrafe Fahrverbot Verwarnung mit Strafvorbehalt Absehen von Strafe	318 318 319 319
I. II. IV. V.	Verfahrenseinstellung Geld- und Freiheitsstrafe Fahrverbot Verwarnung mit Strafvorbehalt Absehen von Strafe	318 318 319 319 320
I. II. IV. V. VI.	Verfahrenseinstellung Geld- und Freiheitsstrafe Fahrverbot Verwarnung mit Strafvorbehalt Absehen von Strafe Berufsverbot	318 318 319 319 320 320
I. III. IV. V. VI.	Verfahrenseinstellung Geld- und Freiheitsstrafe Fahrverbot Verwarnung mit Strafvorbehalt Absehen von Strafe Berufsverbot Wiederholungs- und Vertiefungsfragen	318 319 319 320 320 324
I. II. IV. V. VI. \$ 20 I.	Verfahrenseinstellung Geld- und Freiheitsstrafe Fahrverbot Verwarnung mit Strafvorbehalt Absehen von Strafe Berufsverbot Wiederholungs- und Vertiefungsfragen  Berufs- und approbationsrechtliche sowie vertragsärztliche Folgen Berufsrechtliche Sanktionen Approbationsrechtliche Folgen	318 318 319 319 320 320 324
I. II. IV. V. VI. \$ 20 I.	Verfahrenseinstellung Geld- und Freiheitsstrafe Fahrverbot Verwarnung mit Strafvorbehalt Absehen von Strafe Berufsverbot Wiederholungs- und Vertiefungsfragen  Berufs- und approbationsrechtliche sowie vertragsärztliche Folgen Berufsrechtliche Sanktionen Approbationsrechtliche Folgen  1. Widerruf der Approbation	318 318 319 319 320 324 325 325
I. III. IV. V. VI. § 20 I. II.	Verfahrenseinstellung Geld- und Freiheitsstrafe Fahrverbot Verwarnung mit Strafvorbehalt Absehen von Strafe Berufsverbot Wiederholungs- und Vertiefungsfragen  Berufs- und approbationsrechtliche sowie vertragsärztliche Folgen Berufsrechtliche Sanktionen Approbationsrechtliche Folgen  1. Widerruf der Approbation 2. Ruhen der Approbation	318 318 319 319 320 324 325 327 327 330
I. III. IV. V. VI. § 20 I. II.	Verfahrenseinstellung Geld- und Freiheitsstrafe Fahrverbot Verwarnung mit Strafvorbehalt Absehen von Strafe Berufsverbot Wiederholungs- und Vertiefungsfragen  Berufs- und approbationsrechtliche sowie vertragsärztliche Folgen Berufsrechtliche Sanktionen Approbationsrechtliche Folgen  1. Widerruf der Approbation	318 319 319 320 324 325 327 327 330 330
I. III. IV. V. VI. § 20 I. II.	Verfahrenseinstellung Geld- und Freiheitsstrafe Fahrverbot Verwarnung mit Strafvorbehalt Absehen von Strafe Berufsverbot Wiederholungs- und Vertiefungsfragen  Berufs- und approbationsrechtliche sowie vertragsärztliche Folgen Berufsrechtliche Sanktionen Approbationsrechtliche Folgen 1. Widerruf der Approbation 2. Ruhen der Approbation Vertragsärztliche Folgen 1. Disziplinarmaßnahmen	318 318 319 319 320 324 325 327 327 330
I. III. IV. V. VI. § 20 I. II.	Verfahrenseinstellung Geld- und Freiheitsstrafe Fahrverbot Verwarnung mit Strafvorbehalt Absehen von Strafe Berufsverbot Wiederholungs- und Vertiefungsfragen  Berufs- und approbationsrechtliche sowie vertragsärztliche Folgen Berufsrechtliche Sanktionen Approbationsrechtliche Folgen 1. Widerruf der Approbation 2. Ruhen der Approbation Vertragsärztliche Folgen 1. Disziplinarmaßnahmen 2. Entziehung der Kassenzulassung	318 319 319 320 324 325 325 327 327 330 330 331
I. III. IV. V. VI. § 20 I. II.	Verfahrenseinstellung Geld- und Freiheitsstrafe Fahrverbot Verwarnung mit Strafvorbehalt Absehen von Strafe Berufsverbot Wiederholungs- und Vertiefungsfragen  Berufs- und approbationsrechtliche sowie vertragsärztliche Folgen Berufsrechtliche Sanktionen Approbationsrechtliche Folgen 1. Widerruf der Approbation 2. Ruhen der Approbation Vertragsärztliche Folgen 1. Disziplinarmaßnahmen	318 319 319 320 324 325 325 327 327 330 330
I. II. IV. V. VI. \$ 20 I. III.	Verfahrenseinstellung Geld- und Freiheitsstrafe Fahrverbot Verwarnung mit Strafvorbehalt Absehen von Strafe Berufsverbot Wiederholungs- und Vertiefungsfragen  Berufs- und approbationsrechtliche sowie vertragsärztliche Folgen Berufsrechtliche Sanktionen Approbationsrechtliche Folgen 1. Widerruf der Approbation 2. Ruhen der Approbation Vertragsärztliche Folgen 1. Disziplinarmaßnahmen 2. Entziehung der Kassenzulassung	318 319 319 320 324 325 325 327 327 330 330 331